



## Love out Loud! - Her mit euren Ideen!

Call for Participation für re:publica 2017 gestartet  
#rpTEN gewinnt German Design Award

**Berlin, 8. November 2016** – Ab sofort sind alle Interessierten aufgerufen, spannende Themen, Ideen, Talks, Projekte, Diskussionsrunden, Kunstaktionen und Workshops für die re:publica 2017 einreichen.

Letztes Jahr trafen über 900 Einsendungen beim Call for Participation ein. Auf der #rpTEN wurden daraus insgesamt 400 Stunden Programm mit 770 SpeakerInnen und 490 Sessions. Mehr als die Hälfte davon kuratierte das Programm-Team aus den Vorschlägen. Gerade die Ideen und Themen aus der Community geben der re:publica diese bunte und vielseitige Mischung, die sie in Europa zu einer einzigartigen Konferenz für die digitale Gesellschaft auszeichnet.

Der Call for Participation für die re:publica 2017 in Berlin gliedert sich in drei Etappen. Wer bis zum 4. Dezember 2016 Ideen einreicht, ist bei der ersten Bewertungsschleife dabei. Die zweite Deadline ist am 8. Januar, die dritte und finale Deadline am 31. Januar 2017. Weitere Informationen zum „Call for Participation“ unter <https://re-publica.com/de/17/page/call-participation-love-out-loud-and-much-more>

### Motto der re:publica 2017

Mit dem Motto "Love Out Loud!" richtet die re:publica 2017 den Fokus auf all jene Menschen, Organisationen und Projekte, die sich gegen Hass, Gewalt und Ungerechtigkeit einsetzen und Licht in die dunklen Ecken der Gesellschaft tragen. Sie verdienen unsere Aufmerksamkeit.

"Love Out Loud!" ist darüber hinaus ein Statement. Seit Gründung der re:publica sind Respekt und der Wunsch nach Vielfalt die Grundlage unseres Tuns; positives Nach-vorne-Denken, Neugierde und Offenheit bestimmen seither den Spirit der Veranstaltung. Mit "Love Out Loud!" möchten wir daran erinnern, wofür die re:publica noch immer steht. Die Bühnen sind vor allem jenen gewidmet, die sich couragiert für Menschlichkeit einsetzen. "Love Out Loud!" ist deshalb auch als Ermutigung und Einladung zu verstehen, auf der re:publica die Stimme zu erheben. Und zwar laut!

Nach der erfolgreichen zehnten Ausgabe im Mai diesen Jahres mit über 8.000 Gästen findet die elfte re:publica vom 8. bis 10. Mai 2017 in der STATION Berlin und zum vierten Mal gemeinsam mit der MEDIA CONVENTION Berlin statt. Wie in den letzten beiden Jahren wird wieder ein Gemeinschaftsticket für die re:publica und die #MCB17 (<http://mediaconventionberlin.com/de>) angeboten.

## **re:publica 2016 gewinnt einen German Design Award**

Das Erscheinungsbild der #rpTEN wurde jetzt mit einem German Design Award des Rats für Formgebung in der Kategorie „Excellent Communications Design Event“ ausgezeichnet. Auf der #rpTEN durchzog sich das Spiegelthema medienübergreifend durch Print und Webauftritt, Trailer und schließlich als imposante Installation vor Ort in der STATION Berlin. Die visuelle Identität der re:publica war und ist immer sehr wichtig gewesen. Beispielsweise die wuchernde Wildnis zu INTO THE WILD 2014 oder die Flughafen-Anmutung 2015 mit "Finding Europe". Umso schöner ist es, dass diese Ideen und die Arbeit dahinter auch anerkannt werden.

Mit einem minimalistischen Logo und einer Menge Spiegeln reflektiert das Erscheinungsbild der zehnten Berliner re:publica-Konferenz zehn Jahre Digitalfestival, Netzkultur und Ideenaustausch. Medienübergreifend wirft die Gestaltung das Bild der Besucher zurück und sagt: „Ihr seid die re:publica!“

Die Spiegel gab es zur #rpTEN, doch das Spiegelprinzip gilt für die re:publica seit den Anfängen. Denn die Grenzen zwischen den SpeakerInnen auf den Bühnen und den TeilnehmerInnen davor sind fließend – Interaktion ist Reflexion ist Kommunikation und nur der Austausch von allen und allem macht den Blick aufs Ganze möglich.

Das Thema Reflexion war deswegen auch die Basis für das von Norman Palm und Malte Rettberg von fertig design gestalteten Erscheinungsbild der #rpTEN. Repräsentiert wurde es durch Spiegelflächen, Spiegelwelten und das minimalistische Logo TEN / NET. Für die #rpTEN-Webseite hatten wir dazu noch aufgerufen, uns Fotos von euch einzusenden, damit ihr euch im Hintergrund der Webseite buchstäblich wiederfindet. Das Thema wurde ausdrucksvoll als Trailer in Bewegung gebracht: Die atmosphärische Umsetzung stammt von Toby Cornish und Johannes Braun von JUTOJO mit dem Sound-Design von Ville Haimala. Und vor Ort durften schließlich mehr als 8.000 BesucherInnen durch die Spiegel-Architektur wandeln und staunen. Zu verdanken ist die Umsetzung bei Architektur und Design von Mathias Lücking. Nicht zu vergessen die spannende Installation, der Kubus, im Hof der STATION Berlin, die ganz andere Durch- und Einsichten erlaubte.

###

## **Über die re:publica:**

Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Sie versammelt mehr als 8.000 TeilnehmerInnen, um über die Themen der vernetzten Gesellschaft zu diskutieren. BloggerInnen treffen auf PolitikerInnen, WissenschaftlerInnen auf UnternehmerInnen, KünstlerInnen auf Aktivistinnen. Die Gesellschafter der republica GmbH, newthinking communications und der Spreeblick Verlag, beschäftigen sich seit mehr als einem Jahrzehnt mit netzpolitischen Themen, digitaler Kultur und Gesellschaft. Sie betreiben zwei der bekanntesten Blogs in Deutschland: netzpolitik.org und spreeblick.com. Die kommende re:publica findet am 8.-10. Mai 2017 in Berlin statt.

## **Weitere Informationen und Pressekontakt:**

Nicole Celikkesen

presse@re-publica.de t: +49 30 921059 665

Zum Pressebereich: <https://re-publica.com/de/17/page/presse>

Facebook: <http://www.facebook.com/republica>

Twitter: <http://www.twitter.com/republica>

YouTube: <http://www.youtube.com/user/republica2010>

Flickr: <http://www.flickr.com/photos/re-publica/>

Instagram: [http://www.instagram.com/re\\_publica/](http://www.instagram.com/re_publica/)

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/groups/4092114>